

## DER WEG ZUM THERAPIEBEGLEITHUNDE-TEAM

Gemeinsames Kennenlernen und individuelle Einschätzung des eigenen Hundes

### Modul 1

- Begrüßung und Ankommen in der Gruppe
- Der Hund und sein (Lern)Verhalten (Theorie 1)
- Grundgehorsam Basis 1 (optional Ausbildungsmodell 2)

### Modul 2

- Kontextorientierte Sozialisierung
- Ausdrucksverhalten des Hundes/Stressanzeichen/Beschwichtigungssignale (Theorie 2)
- Grundgehorsam Basis 2 (optional Ausbildungsmodell 2)

### Modul 3

- Soziale Interaktion mit Mensch und Hund 1
- Medizinische Grundlagen/Erste Hilfe am Hund (Theorie 3)
- Grundgehorsam Basis 3 (optional Ausbildungsmodell 2)

### Modul 4

- Kontextorientiertes Arbeiten im öffentlichen Bereich
- Hygiene im Umgang mit dem Hund (Theorie 4)
- Kontrollier- und Beeinflussbarkeit des Hundes durch den Menschen (optional Ausbildungsmodell 2)

### Modul 5

- Kontextorientiertes Arbeiten und Kontrollierbarkeit des Hundes unter starker Ablenkung

### Modul 6

- Soziale Interaktion mit Mensch und Hund 2
- Basiswissen: Pädagogik, Psychologie und Geriatrie (Theorie 5)
- Kontrollier- und Beeinflussbarkeit des Hundes durch den Menschen (optional Ausbildungsmodell 2)

### Modul 7

- Sozialintegrative Aktivität in der tiergestützten Therapie
- Management rund um den Einsatz (Theorie 6)
- Kontrollier- und Beeinflussbarkeit des Hundes durch den Menschen (optional Ausbildungsmodell 2)

### Modul 8

- interne Zulassungsprüfung zur Therapiebegleithundeprüfung
- Individuelle Prüfungsvorbereitung

Abschlußprüfung



## ASSISTENZHUNDEZENTRUM HELFENDE PFOTE

Wälderstraße 51  
6923 Lauterach  
info@assistenzhundezentrum.at  
www.assistenzhundezentrum.at

**Elisabeth Linger**  
Assistenzhundetrainerin  
Tierpsychologin  
Hundeverhaltensberaterin  
T +43 (0) 676 92 163 99

**Brigitte Burgstaller**  
Diplomierte Hundetrainerin  
Kursleiterin  
T +43 (0) 664 48 992 37



ASSISTENZHUNDEZENTRUM  
HELFENDE PFOTE



ASSISTENZHUNDEZENTRUM  
HELFENDE PFOTE



AUSBILDUNG ZUM  
STAATLICH ANERKANNTEN  
THERAPIEBEGLEITHUND



## AUSBILDUNG IM VORARLBERGER ASSISTENZHUNDEZENTRUM „HELFENDE PFOTE“

Tiergestützte Therapie umfasst geplante pädagogische, psychologische und sozialintegrative Angebote mit Tieren für Personen aller Altersgruppen mit kognitiven, sozial-emotionalen und motorischen Einschränkungen, Verhaltensstörungen und Förderschwerpunkten.

Dies erfordert vom Hundeführer ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen sowie eine umfangreiche Sozialisierung des Hundes. Um den hohen Anforderungen in der tiergestützten Intervention gerecht zu werden, bieten wir ein ganzheitliches Ausbildungsmodell mit hohen qualitativen Standards.

### Damit die Arbeit mit dem Therapiebegleithund zum Erfolg führt:

 Unsere modulare Ausbildung bietet Hundeführern die Möglichkeit, zu lernen, die Stärken ihres Hundes frühzeitig zu erkennen, die Körpersprache des Hundes richtig zu deuten sowie Grenzen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem Therapiebegleithund bewusst wahrzunehmen und richtig zu fördern.

 Die theoretische und praktische Ausbildung fördert zudem, dass Tier und Hundeführer auf die therapeutischen Herausforderungen selbstsicher und im Einklang miteinander reagieren können.

### TRAININGSINHALTE

 Die Kooperation zwischen Hund und Besitzer optimieren. Fähigkeiten fördern. Überforderung des Hundes erkennen.

 Gegenseitiges Vertrauen durch spezifische Trainingsinhalte stärken und dadurch Therapieeinsätze verlässlich bewältigen.

 Entspannungstraining zur Förderung des Stressabbaus des Hundes.

 Qualitätskontrolle durch das Vorarlberger Assistenzhundezentrum „Helfende Pfote“.



## AUSBILDUNG

Im Vorarlberger Assistenzhundezentrum „Helfende Pfote“ fördern wir Hunde bereits in unserem Welpen- und Junghundekurs speziell für den Einsatz in der tiergestützten Therapie. Wir bieten zwei Ausbildungsmöglichkeiten an.

- **Ausbildungsmodell 1** Therapiebegleithund ca. 50 Einheiten (für Hunde mit bereits abgeschlossener BHVT-Prüfung)
- **Ausbildungsmodell 2** Therapiebegleithund + BHVT ca. 70 Einheiten (zusätzl. Stunden zur BHVT-Prüfungsvorbereitung inkludiert)

## PRÜFUNG

Durch die Absolvierung der staatlich anerkannten Therapiehundeprüfung, gemäss der Prüf- und Koordinierungsstelle des Messerli Forschungsinstituts, erlangt der Hund den Status eines staatlich geprüften Therapiebegleithundes. Auch Teilnehmer aus dem Ausland erhalten hier zum ersten Mal die Möglichkeit für einen offiziellen Prüfungsabschluss.

Unser Zentrum „Helfende Pfote“ begleitet Sie durch Ihre Ausbildung, ermöglicht es Ihnen und Ihrem Hund, alle erforderlichen Fähigkeiten zu erlernen und bereitet Sie bestmöglich auf diese Prüfung vor.



**WEITERE INFORMATIONEN UNTER  
WWW.ASSISTENZHUNDEZENTRUM.AT**